



<https://blz.li/452a>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 27. SPIELTAG

Veröffentlicht am 07.05.2017 um 18:54 von Redaktion LeineBlitz

Der **TSV Pattensen** ist heute nicht über das 1:1 gegen den FC Lehrte hinaus gekommen. "Wir waren insgesamt nicht aggressiv genug und haben das Tempo schleifen lassen. Das ist ein Lernprozess, jedes Spiel erneut an die Leistungsgrenze zu gehen. Sobald wir auch nur ein paar Prozentpunkte weniger auf den Platz bringen, sind wir nicht erfolgreich", sagte TSV-Trainer Hanno Kock nach dem Spiel. Im ersten Durchgang war es ein Spiel auf überschaubarem Niveau. Trotzdem erspielten sich die Gastgeber mehrere gute Chancen, die jedoch ungenutzt blieben. Nach dem Seitenwechsel schaltete der TSV einen Gang hoch und prompt erzielte Darius Marotzke in der 61. Minute die 1:0-Führung. "Danach haben wir aus unerklärlichen Gründen wieder das Tempo rausgenommen und den Gegner somit stark gemacht", sagte Kock. So kamen die Gäste in der 80. Minute noch zum 1:1-Ausgleich. "Ein Punkt gegen den



Lehrtes FCer Michael Fitzner (im roten Trikot) klärt vor dem eigenen Tor die Situation vor Pattensens TSVer Dennis Albrecht (links im Bild). / Foto: R. Kroll

FC Lehrte ist einfach zu wenig für unsere Ansprüche. Daran müssen wir arbeiten", sagte Kock. **TSV Pattensen:** Schaar, Schwedt, Albrecht, P. Hoheisel, Liedtke, Scholz, Schnack, Eilers (77. Tausch), Marotzke, Westphal (86. F. Hoheisel), Mertz. Durch einen Last-Minute-Treffer des eingewechselten Dennis Fromme hat die **SV Arnum** heute 1:0 gegen den SV Obernkirchen gewonnen. "Das war über weite Strecken alles andere als überzeugend. Es lief sehr wenig zusammen. Zum Glück haben wir noch das Tor erzielt, aber insgesamt war der Sieg für uns sehr schmeichelhaft", sagte SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Im ersten Durchgang war der Gast aus Obernkirchen das bessere Team, erst in der zweiten Hälfte wurden die Gastgeber besser. In der 75. Minute hatte die SVA bei einem Lattentreffer der Gäste Glück. In den letzten 15 Minuten drehten die Platzherren dann nochmal richtig auf und erspielten sich beste Chancen. Zuerst schoss Jacques Hieronymus aus kurzer Distanz über das Tor, danach hielt der Gäste-Torhüter einen Kopfball von Tim Romei. In der dritten Minute der Nachspielzeit konnten die Arnumer doch noch jubeln. Nach einem Freistoß konnten die Gäste den Ball nicht aus der Gefahrenzone klären. Romei legte ab auf Dennis Fromme, der per Seitfallzieher das Tor traf. **SV Arnum:** Kruskop, Littlmann, Schnell, Idel (87. Romei), Kelkenberg, Marquardt (53. Busch), N. Hieronymus, Graw (74. D. Fromme), Jordan, J. Hieronymus, Rademacher. Einen Arbeitssieg verbuchte der **SC Hemmingen-Westerfeld** beim FC Stadthagen. 2:1 gewann der SC, beide Treffer steuerte Luca Ritzka bei. Schon nach zwei Minuten brachte Ritzka die Gäste in Führung. Dabei blieb es bis zur Halbzeit. Und nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff war es erneut Ritzka, der zum 2:0 traf. Der Treffer brachte nicht die erwünschte Ruhe ins Spiel, denn nur drei Minuten später kamen die Gastgeber auf 2:1 heran. Ab der 61. Minute spielte der FC Stadthagen in Unterzahl, der Kapitän flog mit der gelb-roten Karte vom Platz. In der Folgezeit legten die Gäste aus Hemmingen den Fokus darauf, das Ergebnis über die Zeit zu bringen. "Es standen einige angeschlagene Spieler auf dem Platz, da war nicht mehr möglich, als das 2:1 zu verwalten. Das haben die Jungs dann gut gemacht", sagte SC-Trainer Semir Zan nach der Partie. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, Zalustowski, Uphoff, Berk, Bösselmann, Haji Morad (29. Wheeler), Akcora, Wißert, Ritzka (80. Kornagel), Koc (75. de Vries), Gerlach. Der **SV Germania Grasdorf** befindet sich weiterhin im freien Fall in Richtung Kreisliga. Beim direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt verloren die Germanen deutlich 1:4 beim VfL Nordstemmen. Damit beträgt der Abstand auf den ersten Nichtabstiegsplatz schon neun Punkte bei noch drei ausstehenden Spielen, fünf Punkte Rückstand sind es auf den Relegationsplatz. Beim Spiel in Nordstemmen setzte das Trainergespann Klaus Komning/Jan Hentze auf Erfahrung und brachte mit Florian Toussaint, Christian Metzner und Dominik Hartmann gleich drei Spieler aus der Ü32-Mannschaft von Beginn an. Der erhoffte Effekt blieb jedoch aus und nach Toren in der 16. und 26. Minute führten die Gastgeber zur Halbzeit 2:0. Direkt nach dem Seitenwechsel sorgten die Platzherren mit dem 3:0 in der 51. Minute und dem 4:0 in der 60. Minute für klare Verhältnisse.

Der Treffer von Christian Metzner in der 68. Minute änderte nichts mehr an der Niederlage. **SV Germania Gasdorf:** Woschee, Rovcanin, Ouro-Tagba, Bartick, Engelhard (72. Özmen), Pohl, Puch, Hartmann (35. C. Ferizi), Toussaint, L. Ferizi, Metzner.